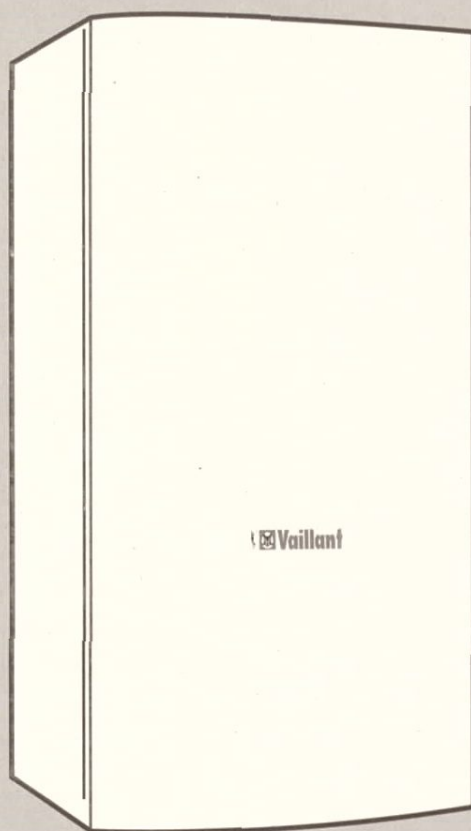


INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Speicher-Wassererwärmer

VIH CB 70



Vaillant



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller



INHALTSVERZEICHNIS

Mit Ihrem Speicher-Wassererwärmer haben Sie ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Vaillant erworben.
Bitte lesen Sie vor Gebrauch Ihres Speicher-Wassererwärmers insbesondere die Kapitel



Gerätebeschreibung



Sicherheitshinweise



Bedienung



Entsorgung

sorgfältig durch. Sie enthalten alles Wissenswerte über das Gerät.

Die weiteren Kapitel dieser Anleitung sind für den Fachhandwerker bestimmt, der für die Erstinstallation verantwortlich ist.

	Seite
 Gerätebeschreibung	3
1.1 Aufbau und Funktion	3
1.2 CE-Kennzeichnung	3
 Sicherheitshinweise und Vorschriften	4
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2 Sicherheitshinweise	4
2.2.1 Ausblaseleitung	4
2.2.2 Frostschutz	4
2.3 Regeln und Normen	4
 Bedienung und Pflege	5
3.1 Bedienung	5
3.2 Pflege	5
3.3 Inspektion und Wartung	5
 Montage (für den Fachhandwerker)	6
4.1 Montage neben dem Heizgerät	6
4.1.1 VIH CB 70 neben Brennwert Heizgeräten	6
4.2 Montage unter dem Heizgerät	7
 Installation (für den Fachhandwerker)	9
5.1 Abmessungen VIH CB 70	9
5.2 Hydraulischer Anschluß	11
5.3 Verdrahtung mit dem Heizgerät	12
5.4 Inbetriebnahme	12
 Inspektion und Wartung (für den Fachhandwerker)	13
6.1 Innenbehälter reinigen	13
6.2 Magnesium-Schutzanode warten	13
 Entsorgung	14
7.1 Gerät	14
7.2 Verpackung	14
 Kundendienst und Garantie	15
 Technische Daten	16



1 Gerätebeschreibung

1.1 Aufbau und Funktion

Der Vaillant Speicher-Wassererwärmer VIH CB 70 ist ein wandhängender, indirekt beheizter Speicher aus Stahl, der trinkwasserseitig emailliert ist. Um den Behälter vor Korrosion zu schützen ist er mit einer Magnesium-Schutzanode ausgerüstet.

Die Abmessungen und das Design sind auf die VC-Geräte ecoTEC exclusiv/classic abgestimmt.

Eine FCKW-freie Polyurethan-Hartschaum-Schicht sorgt für die Wärmedämmung.

Über den Kaltwasseranschluss ist der Speicher mit dem Wassernetz und über den Warmwasseranschluss mit den Zapfstellen verbunden. Wird an einer Zapfstelle warmes Wasser entnommen, so fließt kaltes Wasser in den Speicher nach, wo es auf die am Speichertemperaturregler des Heizgerätes eingestellte Temperatur erwärmt wird.

Speicherregelung

Wird das Heizgerät mit dem integrierbaren witterungsgeführten Regler VRC 410/420 oder einem Raumtemperaturregler VRT 390 ausgestattet, so wird die Speicherregelung über die Elektronik des Heizgerätes vorgenommen.

In Heizungsanlagen, die mit Kompaktreglern des Typs VRC MF-TEC (witterungsgeführte Regelung) ausgestattet sind, wird die Speicherregelung über diese Regler vorgenommen.

Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheits-Hinweise in dieser Installationsanleitung! Nachfolgend sind die im Text verwendeten Symbole erläutert:



GEFAHR - unmittelbare Gefahr für Leib und Leben



ACHTUNG - mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt



HINWEIS - Anwendungsempfehlungen

- Symbol für eine erforderliche Aktivität
- Aufzählung bei Funktionsbeschreibungen

1.2 CE-Kennzeichnung

Der Vaillant Speicher-Wassererwärmer VIH CB 70 erfüllt die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 72/23/EWG des Rates) und der EG-Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG des Rates).



2 Sicherheitshinweise und Vorschriften

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Vaillant Speicher-Wassererwärmer VIH CB 70 dient ausschließlich der Versorgung mit erwärmten Trinkwasser bis 75 °C in Haushalt und Gewerbe. Er darf nur zu diesem Zweck eingesetzt werden.

Jede mißbräuchliche Verwendung ist untersagt.

Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät, an den Zuleitungen für Wasser, an der Ablaufleitung und am Sicherheitsventil für das Speicherwasser vor!

2.2 Sicherheitshinweise

2.2.1 Ausblaseleitung

Bei jedem Aufheizen des Warmwassers im Speicher vergrößert sich das Wasservolumen, deshalb muß jeder Speicher mit einem Sicherheitsventil und einer Ausblaseleitung ausgerüstet werden.

Während der Beheizung tritt aus der Ausblaseleitung Wasser aus. (Ausnahme: Ein Brauchwasser-Ausdehnungsgefäß ist vorhanden).



GEFAHR!

Gefahr von Verbrennungen oder Verbrühungen!

Verschließen Sie nicht das Sicherheitsventil bzw. die Ausblaseleitung!

2.2.2 Frostschutz

Bleibt der Speicher längere Zeit in einem unbeheizten Raum ausser Betrieb (z. B. Winterurlaub o. ä.) muss der Speicher vollständig entleert werden.

2.3 Regeln und Normen

Wir weisen darauf hin, dass die am Installationsort zu-treffenden Vorschriften und Richtlinien für

- a) Trinkwasser-Installation
 - b) Heizungs-Installation
 - c) Elektro-Installation
- zu beachten sind.

Bei der Aufstellung und Installation eines Speicher-Wasser-erwärmers sind insbesondere nachstehende Vorschriften zu beachten:

- DIN 1988 - TRWI
Technische Regeln für Trinkwasserinstallation
- Vorschriften und Bestimmungen der örtlichen Wasserversorgung
- Heizungsanlagenverordnung vom 22.03.1994
- VDE- sowie EVU-Vorschriften und Bestimmungen (bei Einsatz in Verbindung mit einer Schaltleiste)



3 Bedienung und Pflege

3.1 Bedienung

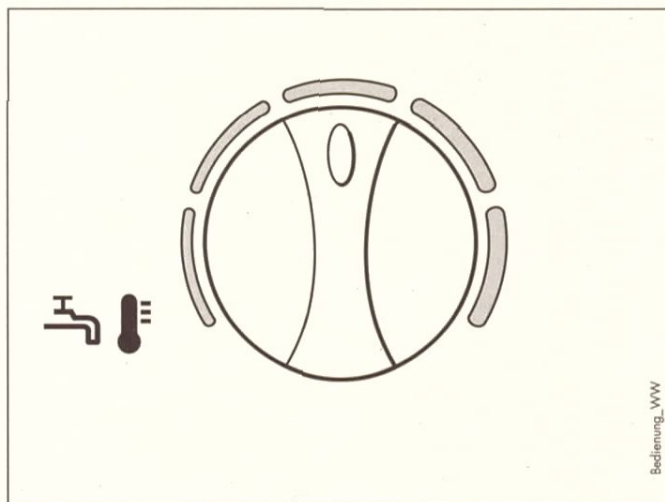


Abb. 3.1 Wassertemperatur einstellen

Öffnen Sie vor dem ersten (oder erneuten) Aufheizen stets eine Zapfstelle, um zu prüfen, ob der Speicher mit Wasser gefüllt und die Absperrvorrichtung in der Kaltwasserzuleitung geöffnet ist.

Danach gehen Sie folgendermaßen vor:

- Betriebsbereitschaft des Heizgerätes prüfen.
- Speicherwassertemperatur einstellen:
Mit dem Temperaturwähler am Heizgerät (siehe Abb. 3.1) können Sie die eingestellte Temperatur ändern:
linker Anschlag ca. 15 °C
rechter Anschlag ca. 75 °C.
Die Speichertemperatur ist werkseitig in Anlehnung an das Energieeinsparungsgesetz auf ca. 60 °C eingestellt. Für den üblichen Warmwasserbedarf gewährt diese Einstellung ein Höchstmaß an Hygiene und Wirtschaftlichkeit. Zudem wird bei stark kalkhaltigem Wasser die Kalkbildung verzögert.
- Heizgerät einschalten.



Bei der Erstaufheizung oder nach längeren Abschaltzeiten des Heizgerätes steht erwärmtes Wasser erst nach einer gewissen Wartezeit zur Verfügung.

3.2 Pflege

Zur Reinigung der Aussenteile des Speichers genügt ein feuchtes, evtl. mit Seifenwasser getränktes Tuch.

Um den Mantel Ihres Gerätes nicht zu beschädigen, verwenden Sie bitte keine scheuernden und lösenden Reinigungsmittel (Scheuermittel aller Art, Benzin u. ä.).

Je nach Wasserbeschaffenheit empfiehlt es sich, in regelmäßigen Zeitabständen den Speicher zu durchspülen.

3.3 Inspektion und Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und -sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer ist eine jährliche Inspektion/Wartung des Gerätes durch den Fachmann.

Versuchen Sie niemals, selbst Wartungsarbeiten oder Reparaturen an Ihrem Gerät auszuführen.

Beauftragen Sie damit einen Fachhandwerksbetrieb. Wir empfehlen den Abschluß eines Wartungsvertrages.

Nicht durchgeführte Inspektion/Wartung kann die Betriebssicherheit des Gerätes beeinträchtigen und zu Sach- und Personenschäden führen.

Bei stark kalkhaltigem Wasser ist eine periodische Entkalkung empfehlenswert.



MONTAGE (für den Fachhandwerker)

4 Montage

Der Vaillant Speicher-Wassererwärmer VIH CB 70 kann folgendermaßen montiert werden:

- **Hängend neben** dem Heizgerät (Anschlüsse unten)
- **Hängend oder stehend unter** dem Heizgerät (Anschlüsse oben)

4.1 Montage neben dem Heizgerät

4.1.1 VIH CB 70 neben Brennwert Heizgeräten

Zur Montage des VIH CB 70 liegt der Speicherverpackung eine Befestigungsschiene bei.

Bei der Anbringung des Speichers ist sein Gewicht in gefülltem Zustand (ca. 120 kg) zu berücksichtigen. Je nach Beschaffenheit der Wand sind Schrauben mit geeigneten Dübeln zu verwenden. Bei Leichtbauwänden ist eine besondere Tragekonstruktion erforderlich (z. B. auf der Rückseite der Wand Befestigungsschrauben durch Flacheisen verbinden).

- Befestigungsbohrungen entsprechend Abbildung 4.1 anbringen (Unterkanten des Speichers und des Heizgerätes auf gleicher Höhe).
- Befestigungsschiene waagerecht zur Heizgeräteschiene und lotrecht zu den Wasseranschlüssen ausrichten.
- Befestigungsschiene mit Dübeln $\varnothing$ 10 mm und Holzschrauben $\varnothing$ 8x70 mm an der Wand befestigen.
- Speicher mit der Aussparung in der Geräterückwand an der Befestigungsschiene einhängen.

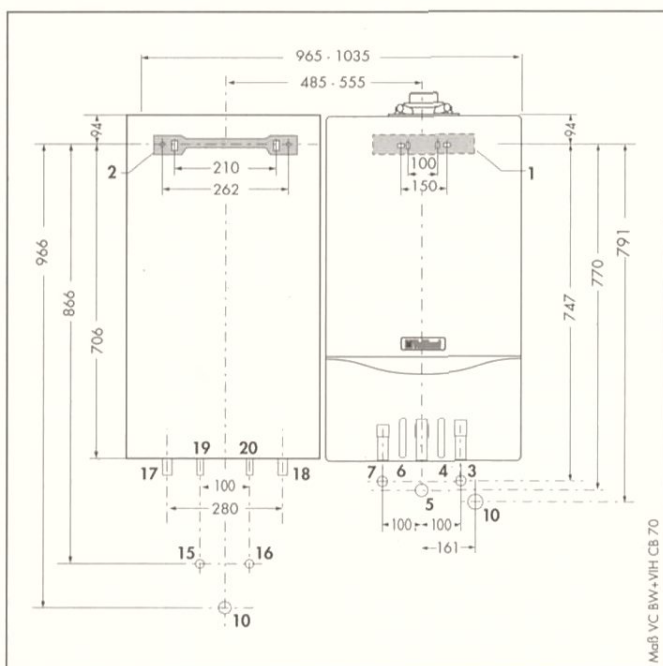


Abb. 4.1 Montage neben Brennwert Heizgeräten

Legende zu Abb. 4.1:

- 1 Gerätehalter VC-Gerät
- 2 Gerätehalter VIH CB 70
- 3 Heizungsrücklauf VC-Gerät, Rp $\frac{3}{4}$
- 4 Speicherrücklauf VC-Gerät
- 5 Gasanschluss Rp $\frac{1}{2}$
- 6 Speichervorlauf VC-Gerät
- 7 Heizungsvorlauf VC-Gerät, Rp $\frac{3}{4}$
- 10 Unterputz-Abflussanschluss Rp 1
- 15 Unterputz-Warmwasseranschluss Rp $\frac{1}{2}$
- 16 Unterputz-Kaltwasseranschluss Rp $\frac{1}{2}$
- 17 Speichervorlauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 18 Speicherrücklauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 19 Warmwasseranschluss R $\frac{3}{4}$
- 20 Kaltwasseranschluss R $\frac{3}{4}$

MONTAGE (für den Fachhandwerker)



4.2 Montage unter dem Heizgerät



Der VIH CB 70 kann unter dem Heizgerät aufgehängt oder auf den Boden gestellt werden.

Zur Montage des VIH CB 70 liegt der Speicherverpackung eine Befestigungsschiene bei. Bei der Anbringung des Speichers ist sein Gewicht in gefülltem Zustand (ca. 120 kg) zu berücksichtigen. Je nach Beschaffenheit der Wand sind Schrauben mit geeigneten Dübeln zu verwenden. Bei Leichtbauwänden ist eine besondere Tragekonstruktion erforderlich (z. B. auf der Rückseite der Wand Befestigungsschrauben durch Flacheisen verbinden).

- Befestigungsbohrungen entsprechend der Abbildung 4.2 anbringen.
- Befestigungsschiene waagerecht ausrichten.
- Befestigungsschiene mit Dübeln $\varnothing 10$ mm und Holzschrauben $\varnothing 8 \times 70$ mm an der Wand befestigen.
- Isoliermaterial in der unteren Aussparung der Geräteückwand ausschneiden.
- Speicher mit der Aussparung in der Geräteückwand an der Befestigungsschiene einhängen.

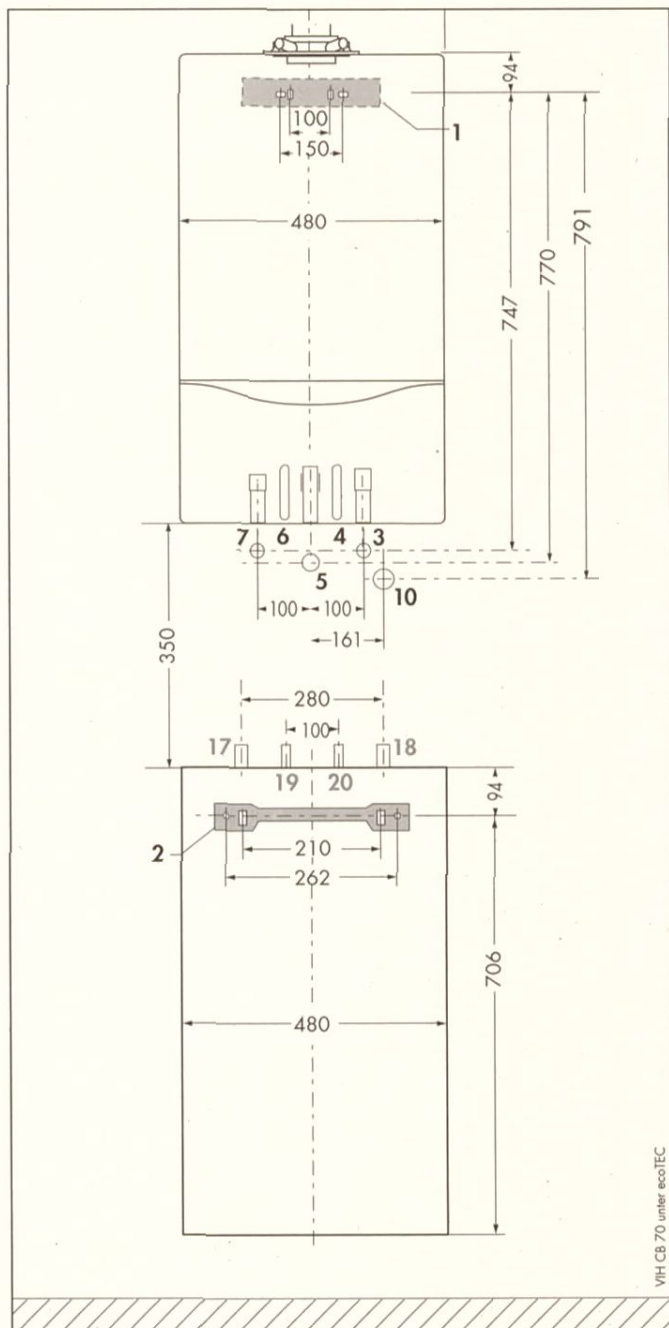


Abb. 4.2 Montage VIH CB 70 unter Brennwert Heizgeräten

Legende zu Abb. 4.2:

- 1 Gerätehalter VC-Gerät
- 2 Gerätehalter VIH CB 70
- 3 Heizungsrücklauf VC-Gerät, Rp $\frac{3}{4}$
- 4 Speicherrücklauf VC-Gerät
- 5 Gasanschluss Rp $\frac{1}{2}$
- 6 Speichervorlauf VC-Gerät
- 7 Heizungsvorlauf VC-Gerät, Rp $\frac{3}{4}$
- 10 Unterputz-Abflussanschluss Rp 1
- 17 Speichervorlauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 18 Speicherrücklauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 19 Warmwasseranschluss R $\frac{3}{4}$
- 20 Kaltwasseranschluss R $\frac{3}{4}$

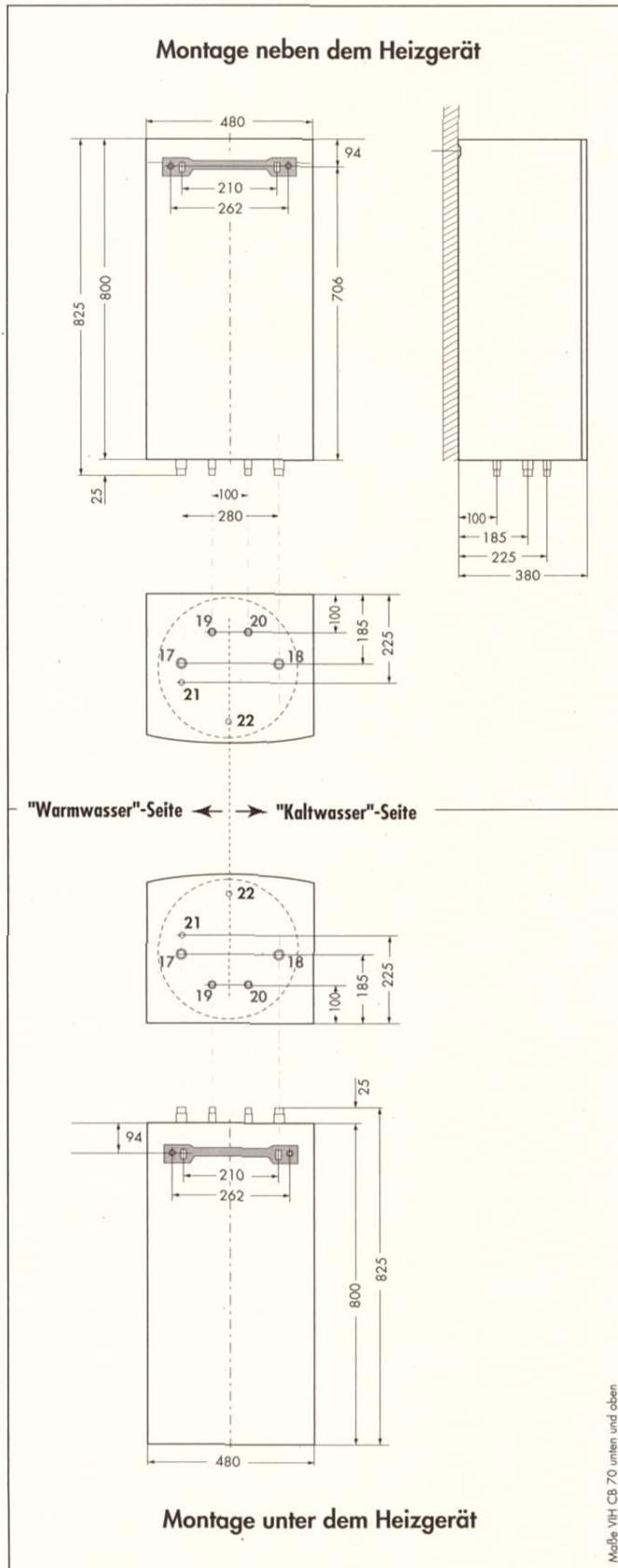


MONTAGE (für den Fachhandwerker)



5 Installation

5.1 Abmessungen VIH CB 70



Montage des Speichers unter dem Heizgerät:

- Kaltwasserleitung an den Stutzen mit der roten Markierung anschließen!
 - Warmwasserleitung an den Stutzen mit der blauen Markierung anschließen!
 - Speichervor- und -rücklauf müssen ebenfalls umgekehrt angeschlossen werden!
- Beachten Sie die „Warm-“ und „Kaltwasser-Seite“ in Abb. 5.1.

Legende zu Abb. 5.1:

- 17 Speichervorlauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 18 Speicherrücklauf VIH CB 70, R $\frac{3}{4}$
- 19 Warmwasseranschluss R $\frac{3}{4}$
- 20 Kaltwasseranschluss R $\frac{3}{4}$
- 21 Entlüftung
- 22 Magnesium-Schutzanode

Abb. 5.1 Abmessungen VIH CB 70



INSTALLATION (für den Fachhandwerker)



5.2 Hydraulischer Anschluss

Anschlusszubehöre

Zur einfachen Montage des VIH CB 70 **neben dem Heizgerät** stehen folgende Zubehöre zur Verfügung:

- Speichernachrüstsatz **Heizkreis Aufputz** für Brennwert- oder konventionelle Geräte zur Vorbereitung des Heizgerätes
- Speichernachrüstsatz **Heizkreis Unterputz** für Brennwert- oder konventionelle Geräte zur Vorbereitung des Heizgerätes
- Verrohrungssatz VIH 70 (Artikel-Nr. 9123) zum heizungsseitigen Anschluss des Speicher-Wassererwärmers
- Sicherheitsgruppe und Rohrgarnitur DN 15 bis 6 bar (Artikel-Nr. 445) oder 12 bar (Artikel-Nr. 446; mit Druckminderventil) zum brauchwasserseitigen Anschluss des Speicher-Wassererwärmers

Zur Montage **unter dem Heizgerät** stehen nur die entsprechenden Speichernachrüstsätze zur Verfügung.

Bei der Speicherinstallation gehen Sie folgendermaßen vor:

- Heizgerät mit dem entsprechenden Zubehör für den Speicherbetrieb nachrüsten.
- Vor dem Anschluss die Trinkwasserleitung sorgfältig durchspülen.
- Kaltwasserleitung mit einer Entleerungsmöglichkeit und den erforderlichen Sicherheitseinrichtungen installieren. Für die Installation neben dem Heizgerät stehen hierfür zwei Sicherheitsgruppen zur Verfügung (siehe oben).
- Ausblaseleitung des Sicherheitsventils zu einer geeigneten Abflussstelle führen.
- Warmwasserleitung installieren.
- Heizgerät und Speicher heizungsseitig anschließen. Für die Installation unter dem Heizgerät steht dazu ein entsprechender Verrohrungssatz zur Verfügung.



Gemäß DIN 1988 - TRWI ist in der Nähe der Ausblaseleitung des Sicherheitsventils ein Schild mit folgendem Wortlaut anzubringen:

„Während der Beheizung tritt aus Sicherheitsgründen Wasser aus der Ausblaseleitung des Sicherheitsventils aus! Nicht verschließen!“



INSTALLATION (für den Fachhandwerker)

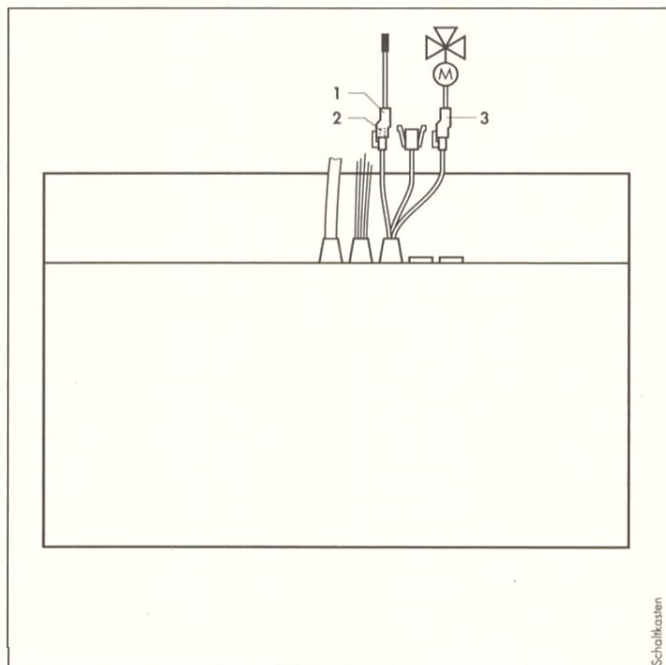


Abb. 5.3 Verdrahtung

5.3 Verdrahtung mit dem Heizgerät

- Bedienungspaneel des Vaillant Gerätes mit rückseitig angebrachtem Schaltkasten nach Lösen der Befestigungsschraube abklappen.
- Steckverbindung (1) - NTC-Fühler des Speicher-Wassererwärmers - zusammenstecken.



Brücke (2) aus dem Stecker entfernen!

- Steckverbindung (3) (Anschlussleitung des Dreiwege-Umschaltventils) zusammenstecken.
- Schaltkasten wieder hochklappen und festschrauben.

5.4 Inbetriebnahme

Nach erfolgter Installation ist der Speicher heizungs- und trinkwasserseitig aufzufüllen.

- Heizungsseitig die Anlage auffüllen und entlüften.
- Trinkwasserseitig über Kaltwassereinlauf füllen und über eine Warmwasserzapfstelle entlüften.
- Speicher und Anlage auf Dichtheit prüfen.
- Speicherwassertemperatur einstellen:
Mit dem Temperaturwähler am Heizgerät können Sie die werkseitig eingestellte Temperatur von 60 °C ändern:
linker Anschlag ca. 15 °C
rechter Anschlag ca. 75 °C.
- Alle Regel- und Überwachungseinrichtungen auf Funktion und richtige Einstellung prüfen.
- Heizgerät in Betrieb nehmen.



6 Inspektion und Wartung

6.1 Innenbehälter reinigen

Da die Reinigungsarbeiten im Innenbehälter des Speichers im Trinkwasserbereich durchgeführt werden, achten Sie auf eine entsprechende Hygiene der Reinigungsgeräte und -mittel.

Bei der Reinigung des Innenbehälters gehen Sie wie folgt vor:

- Speicher entleeren.
- Deckel abschrauben.
- Reinigung mit einem Wasserstrahl vornehmen. Falls erforderlich Ablagerungen mit einem geeigneten Hilfsmittel z. B. Holz- oder Kunststoffschaber lösen und ausspülen.



ACHTUNG!

Emaillierung der Heizschlange und des Innenbehälters nicht beschädigen!

- Magnesium-Schutzanode bei jeder Reinigung durch Sichtprüfung auf Abtragung kontrollieren.
- VIH-Speicher füllen und auf Wasserdichtheit prüfen.



ACHTUNG!

Die Ausblaseleitung des am Wassererwärmer angebrachten Sicherheitsventils muss stets offen bleiben. Die Funktion des Sicherheitsventils ist von Zeit zu Zeit durch Anlüften zu überprüfen.

6.2 Magnesium-Schutzanode warten

Die Lebensdauer der Magnesium-Schutzanode (1) beträgt ca. fünf Jahre. Sie sollte jedoch möglichst einmal im Jahr überprüft werden.

Der Zustand der Magnesium-Schutzanode kann bei eingebauter Anode durch das Messen des Schutzstromes bestimmt werden:

- Erdungskabel (2) am Speicher lösen und den Schutzstrom mit einem Amperemeter (3) messen.

Bei einem Schutzstrom von weniger als 0,3 mA muß die Anode herausgenommen und auf Abtragung überprüft werden.

Falls erforderlich, ist sie gegen eine Original-Ersatzteil Magnesium-Schutzanode auszutauschen.

Alternativ: Fremdstromanode aus dem Vaillant Zubehör.



Nach der Überprüfung Schrauben fest anziehen und Speicher auf Dichtheit prüfen.

Nach der Messung des Schutzstromes Erdungskabel zwischen Anode und Behälter wieder anschließen, da der Behälter sonst nicht geschützt wird.

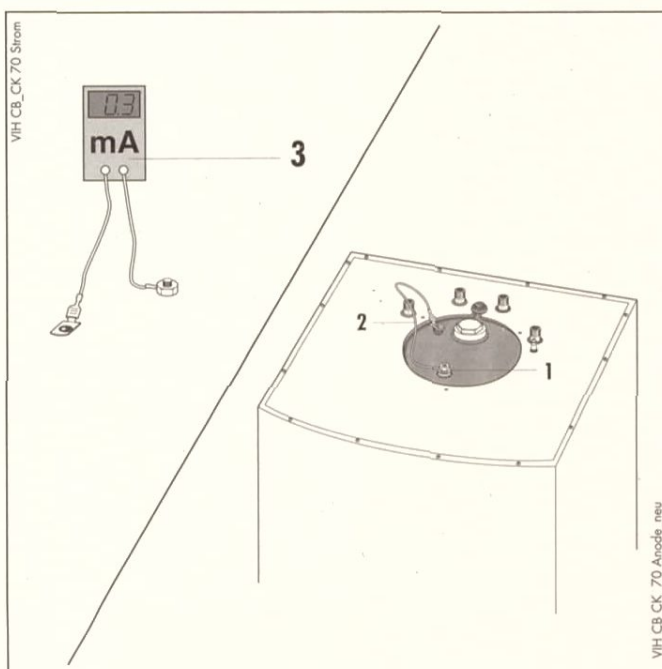


Abb. 6.1 Wartung des Schutzanode



ENTSORGUNG

7 Entsorgung

7.1 Gerät

Bei Vaillant-Produkten ist das spätere Recycling und die Entsorgung bereits Bestandteil der Produktentwicklung. Vaillant Werksnormen legen strenge Anforderungen fest.

Bei der Auswahl der Werkstoffe werden die stoffliche Wiederverwertbarkeit, die Demontierbarkeit und Trennbarkeit von Werkstoffen und Baugruppen ebenso berücksichtigt, wie Umwelt- und Gesundheitsgefahren beim Recycling und der Entsorgung der unvermeidbaren Anteile nicht verwertbarer Reststoffe.

Ihr Vaillant-Speicher-Wassererwärmer VIH CB 70 besteht zu 92 % aus metallischen Werkstoffen, die in Stahl- und Hüttenwerken wieder eingeschmolzen werden können und dadurch nahezu unbegrenzt wiederverwertbar sind.

Die verwendeten Kunststoffe sind gekennzeichnet, so dass eine Sortierung und Fraktionierung der Materialien zum späteren Recycling vorbereitet ist.

7.2 Verpackung

Vaillant hat die Transportverpackungen der Geräte auf das Notwendige reduziert. Bei der Auswahl der Verpackungsmaterialien wird konsequent auf die mögliche Wiederverwertung geachtet.

Das verwendete EPS (Styropor®) ist zum Transportschutz der Produkte erforderlich. EPS ist zu 100 % recyclefähig und ist FCKW-frei.

Auch die Folien und Umreifungsbänder sind aus recyclefähigem Kunststoff.

Die Holzverkleidung besteht aus unbehandeltem Holz.



8 Kundendienst und Garantie

8.1 Werkskundendienst Deutschland

Hier finden Sie eine Aufstellung der Telefonnummern unseres Werkskundendienstes.

Alle Fernsprechan Schlüsse sind mit Anrufbeantwortern ausgerüstet, die außerhalb der Geschäftszeiten Nachrichten (z. B. Aufträge) entgegennehmen.

Aachen	(02 41) 9 46 8-1 50
Berlin	(0 30) 9 86 03-1 50
Bielefeld	(05 21) 9 32 36-50
Bremen	(0 40) 5 00 65-1 50
Chemnitz	(03 42 92) 61-1 50
Dortmund	(02 31) 96 92-1 50
Dresden	(03 42 92) 61-1 50
Düsseldorf	(02 31) 96 92-1 50
Erfurt	(03 42 92) 61-1 50
Frankfurt/M.	(0 69) 9 42 27-1 50
Freiburg	(07 11) 90 34-1 50
Hamburg	(0 40) 5 00 65-1 50
Hannover	(05 11) 74 01-1 50
Kassel	(05 61) 95 88-6 50
Koblenz	(0261) 9 27 39 50
Köln	(0 22 34) 9 57 43-50
Leipzig	(03 42 92) 61-1 50
Magdeburg	(03 42 92) 61-1 50
Mannheim	(06 21) 7 77 67-50
München	(0 89) 7 45 17-1 50
Münster	(02 51) 6 26 31-50
Nürnberg	(0 89) 7 45 17-1 50
Ravensburg	(07 11) 90 34-1 50
Rostock	(0 40) 5 00 65-1 50
Saarbrücken	(06 81) 8 76 01-50
Stuttgart	(07 11) 90 34-1 50

Profi Hotline (Reparaturberatung für FHW) (01805) 999 120
Zentrale Auftragsannahme (01805) 999 150

8.2 Werksgarantie

Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb.

Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) oder durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb (Schweiz) ausgeführt.

Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

Österreich

Baden	(0 22 52) 8 87 13
Dornbirn	(0 55 72) 2 39 10 - 0
Graz	(03 16) 71 58 34
Innsbruck	(05 12) 58 04 65
Klagenfurt	(04 63) 26 20 52
Salzburg	(06 62) 84 55 50 - 0
St. Pölten	(0 27 42) 36 93 94
Traun	(0732) 37 12 84 - 0
Wien	(01) 8 63 60 - 0
Weitra	(02 85 6) 20 92

Vaillant Ges.m.b.H.
Postfach 90
Forchheimer Gasse 7
A-1231 Wien
Telefon: (1) 8 63 60-0
Telex: (1) 8 63 60-590



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller



TECHNISCHE DATEN

9 Technische Daten

Speichertyp		VIH CB 70	Einheit
Speicherwasserinhalt		63	l
Heizungswasserinhalt		3,5	l
Zulässiger Betriebsüberdruck für Speicherwasser		10	bar
Zulässige Gesamtüberdruck für Heizungswasser		13	bar
Druckverlust in der Heizspirale bei Δt 20 K bei 1.200 l/h		80	mbar
Maximale Speicherwassertemperatur		75	°C
Werkseitig eingestellt ca.		60	°C
Maximale Heizungswassertemperatur		85	°C
Bereitschaftsenergieverbrauch ¹⁾		0,95	kWh/24h
Warmwasser-Dauerleistung ²⁾		740 (30)	l/h (kW)
Leistungskennzahl		1	NL
Warmwasser-Ausgangsleistung		130	l/10 min
Aufheizzeit von 10 °C auf 60 °C bei $Q_N = 25$ kW		12	min
Gewichte	Eigengewicht (leer)	55	kg
	Gesamtgewicht (gefüllt)	120	kg
Abmessungen	Höhe	800	mm
	Breite	480	mm
	Tiefe	380	mm
Anschlüsse	Kaltwasser/Warmwasser	R 3/4	-
	Vorlauf/Rücklauf	R 3/4	-

¹⁾ Bei einem Δt von 40 K zwischen Raum- und Warmwassertemperatur

²⁾ Bezogen auf 45 °C Auslauf- und 10 °C Einlaufftemperatur
(Speichertemperaturregler 60 °C, bei max. Heizmitteltemperatur 85 °C).



Vaillant GmbH
Berghauser Straße 40 · 42859 Remscheid
Telefon: 0 21 91/18-0 · Telefax: 0 21 91/18-28 10
<http://www.vaillant.de> · E-Mail: info@vaillant.de